

08.04.2015 - 10:00 Uhr

CSS überzeugt auch 2014 mit gutem Ergebnis

Luzern (ots) -

Die CSS Versicherung kann auch 2014 mit einem Ertragsüberschuss von 77.6 Mio. Franken ein gutes Ergebnis ausweisen. Das solide Geschäftsergebnis bildet in einem herausfordernden Marktumfeld die Grundlage zur weiteren Stärkung des Eigenkapitals. Damit garantiert die CSS ihren Versicherten Stabilität und Sicherheit. Mit einem Wachstum in der Grundversicherung auf insgesamt 1,28 Millionen Versicherte und 1,77 Millionen Versicherte insgesamt kann die CSS ihre Stellung als Marktführerin in der Grundversicherung konsolidieren.

«Auf der Basis unserer Ertragskraft bauen wir unsere Stabilität auf, von der unsere Kunden durch guten Service und faire Prämien profitieren können», sagt Georg Portmann, Vorsitzender der Konzernleitung der CSS Gruppe. «Doch wir ruhen uns nicht aus. Es warten Herausforderungen auf verschiedenen Ebenen auf uns, die wir aktiv und zielorientiert angehen. Wir wollen unsere Rolle als Marktführerin wahrnehmen und uns lösungsorientiert für ein qualitativ hochstehendes und bezahlbares Gesundheitssystem einsetzen.»

Der Versichertenbestand der CSS Gruppe per 1. Januar 2015 beträgt insgesamt 1,77 Millionen Kunden. In der obligatorischen Grundversicherung zählt die CSS 1,28 Millionen Versicherte. Das bedeutet ein neuerliches Wachstum gegenüber 2014 von 14'200 Versicherten. Damit konsolidiert die CSS ihre Stellung als Marktführerin.

Finanzielle Stabilität

Insgesamt beträgt der Konzerngewinn der CSS Gruppe für das vergangene Jahr 77.6 Mio. Franken. Damit schliesst das Unternehmen zum fünften Mal in Folge die Jahresrechnung mit einem Überschuss ab. «Das überzeugende Finanzergebnis 2014 der CSS Gruppe unterstreicht die finanzielle Stabilität des Unternehmens», sagt Roman Stein, Leiter Finanzen.

Ein sehr gutes Ergebnis erzielte die CSS Gruppe im Jahr 2014 im Zusatzversicherungsgeschäft nach VVG und UVG. Hier beträgt der Überschuss 131.1 Mio. Franken und liegt damit 24.3 Mio. Franken über dem Ergebnis vom Vorjahr.

In der Grundversicherung (KVG-Sparte) belief sich der Ertragsüberschuss auf 25.9 Millionen Franken (Vorjahr 21.9 Mio. Franken). Dieses Ergebnis enthält eine einmalige Finanzierung in der Höhe von 80 Millionen Franken aus Mitteln der CSS Holding zur Stärkung der Solvenz. Der Gewinn fliesst vollumfänglich in die Reserven der KVG-Gesellschaften und hilft mit, die Bilanz weiter zu stärken.

Gestiegene Prämieinnahmen

Die Bruttoprämien der CSS Gruppe stiegen um 2,5 Prozent auf 5.379 Mrd. Franken (Vorjahr 5.248 Mrd. Franken). Gleichzeitig stiegen die Leistungskosten im vergangenen Jahr weiter um 3,1 Prozent. Die Combined Ratio, der Versicherungsaufwand und die Aufwendungen für den Versicherungsbetrieb in Relation zum Versicherungsertrag, beträgt 2014 100,2 Prozent (Vorjahr: 98,6 Prozent).

Das anspruchsvolle Marktumfeld ist für die CSS Gruppe Ansporn und Verpflichtung zugleich, die Kostenseite kontinuierlich zu optimieren. Dies gilt insbesondere für die Verwaltungskosten, die im Berichtsjahr dank hoher Kostendisziplin von 9,5 auf 9,1 Prozent gesenkt werden konnten. Dank eines aktiven und strikten Kostenmanagements erzielte die CSS Gruppe auch erhebliche Einsparungen bei den Leistungskosten.

Erfolgreiche Anlagestrategie

Überaus positiv entwickelten sich 2014 die Kapitalanlagen der CSS Gruppe. Die erzielte Performance auf der Basis von Marktwerten lag per 31. Dezember 2014 bei 7,5 Prozent. Möglich wurde dieser Erfolg nicht zuletzt dank einer breiten Diversifikation des Anlageportfolios. Dank dieser erfreulichen Entwicklung konnten die Kapitalanlagen mit einem Nettogewinn von rund 131 Mio. Franken massgeblich zum guten Jahresergebnis der CSS Gruppe beitragen. Der positive Jahresabschluss ermöglicht es der CSS Gruppe, ihr Eigenkapital weiter zu stärken. Per 31. Dezember 2014 beträgt das Eigenkapital 1.168 Mrd. Franken. Das sind 78.2 Mio. Franken mehr als 2013. Damit ist eine solide Basis gelegt für die Herausforderungen der kommenden Jahre.

Konsequente Kundenorientierung

Die kontinuierlich steigenden Versichertenzahlen der CSS Gruppe sind auch Ausdruck der Kundenzufriedenheit, die stark ins Zentrum gerückt wurde. Die CSS erhebt die Kundenzufriedenheit systematisch. Ziel ist es, das Markenversprechen "CSS. Ganz persönlich" einzulösen. Die Massnahmen und Aktivitäten zur konsequenten Kundenorientierung, das ganzheitliche Markenmanagement und nicht zuletzt die sehr erfolgreich angelaufene neue Werbekampagne wurden bereits mehrfach ausgezeichnet. Und mit den neuen Kunden-Login-Portalen myCSS und mySanagate hat die CSS wichtige Kommunikations- und Kontaktplattformen für ihre Kunden geschaffen. Seit Herbst 2014 sind bereits über 100'000 Versicherte angemeldet. Diese haben

direkten Zugriff auf die Originalrechnungen beispielsweise von Spitälern und Ärzten, auch bei Direktabrechnungen. Arztrechnungen können über das Portal hochgeladen oder elektronisch eingereicht werden. Besonders beliebt sind die leicht bedienbaren Übersichten, welche Leistungen mit welchen Produkten abgedeckt sind.

Rigoreuse Kostenkontrolle

Substanzielle Leistungskosteneinsparungen erreicht die CSS über die systematische Leistungskostenkontrolle, die im vergangenen Jahr weiter ausgebaut wurde. Die Rechnungen werden dabei auch auf einen allfälligen Versicherungsmissbrauch überprüft. Typisch sind die bewusste mehrfache Einreichung von gleichen Rechnungen, Fälschungen oder andere betrügerische Rechnungsstellungen. Mit einer neu geschaffenen Einheit wurden insgesamt 400 Fälle bearbeitet und Missbräuche im Umfang von rund 3 Mio. Franken aufgedeckt.

Integrierte Versorgung als Zukunftsmodell

In einer zunehmend integrierten Versorgung sieht die CSS grosses Potenzial, die Qualität der Patientenbetreuung zu steigern und die stetig steigenden Kosten im Gesundheitssystem in den Griff zu bekommen. Die Vorteile für den Patienten liegen darin, dass fachbereichsübergreifend die Zusammenarbeit von Hausarzt, Spezialist, Spital, Rehaklinik und einer allfällig später notwendigen Betreuung koordiniert und aufeinander abgestimmt wird. Durch das Zusammenspiel von Arzt, Spital und der CSS als Krankenversicherung werden Kostengutsprachen, Ein- und Austritte und die Betreuung integriert geplant und durchgeführt. Das führt nicht nur zu höherer Qualität und damit auch höherer Zufriedenheit bei den Versicherten, sondern auch zu mehr Effizienz. Die Patienten werden frühzeitig über den gesamten Behandlungspfad informiert und in die Entscheidungen miteinbezogen.

Die Medienmitteilung und die Kennzahlen sind unter www.css.ch/medien abrufbar.

Kurzprofil der CSS Gruppe

Die CSS Gruppe mit Sitz in Luzern wurde 1899 gegründet. Das traditionsreiche Unternehmen versichert rund 1,77 Millionen Menschen und zählt mit einem Prämienvolumen von 5,379 Milliarden Franken zu den führenden Schweizer Kranken-, Unfall- und Sachversicherern. In der Grundversicherung ist sie Marktleader: 1,28 Millionen Menschen vertrauen der CSS, die mit 117 Agenturen schweizweit und rund 2700 Mitarbeitenden nahe bei ihren Versicherten ist. Auch im Unternehmensgeschäft nimmt sie eine Spitzenposition ein: Rund 20'750 Unternehmen und Institutionen sind bei der CSS Gruppe kollektiv versichert.

Kontakt:

Carole Sunier, Leiterin Media Relations
CSS Versicherung
Tribtschenstrasse 21, 6002 Luzern
Tel. 058 277 14 85
E-Mail: carole.sunier@css.ch

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100003522/100770976> abgerufen werden.